

Zusatzqualifikation Europa-Kaufleute

## Während der Ausbildung weiterbilden

**CUXHAVEN.** Die Berufsbildenden Schulen Cuxhaven (BBS) bieten in Zusammenarbeit mit der IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum eine Zusatzqualifizierung zu Europakaufleuten an. Voraussetzung ist ein Ausbildungsvertrag in den kaufmännischen Ausbildungsberufen Industrie- und Bankkaufleute sowie Kaufleute im Groß- und Außenhandel und Schifffahrtskaufleute. Die zweijährige Zusatzqualifikation endet mit einer IHK-Prüfung zum Europakaufmann beziehungsweise Europakauffrau.

Teilnehmer erwerben den Europäischen Computerführerschein (ECDL) sowie Zertifikate in Englisch und einer weiteren Fremdsprache. Inhalt der beiden wirtschaftlichen Lernfelder sind internationale Geschäftsprozesse. Ein dreiwöchiges Auslandspraktikum findet in Abstimmung mit dem Betrieb statt und wird von dem EU-Programm Erasmus+ finanziell unterstützt.

Innerhalb der zwei Jahre müssen die Auszubildenden bis zu 480 Extrastunden investieren. PC- und Fremdsprachenkenntnisse oder bereits vorhandene Zertifikate und Abschlüsse werden angerechnet. Mit der Zusatzqualifikation werden die Arbeitsmarktchancen verbessert, denn mit der Teilnahme an dieser Weiterqualifizierung stellen die jungen Leute ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis und legen den Grundstein für den beruflichen Aufstieg. Über Organisation, Preise und Termine informiert Susanne Rademacher per E-Mail [s.rademacher@bbs-cux.de](mailto:s.rademacher@bbs-cux.de) oder telefonisch unter (0 47 21) 79 72 80. (red)